

# Facts & Stories

## 2024



**BÜRGERSTIFTUNG  
HANNOVER**



**BÜRGERSTIFTUNG  
HANNOVER**

**Gemeinsam engagieren!  
2024 war für die Bürger-  
stiftung Hannover ein  
Jahr voller Erfolge, neuer  
Projekte und bedeutender  
Meilensteine**

Lesen Sie hier, was die Presse schreibt:



## Lieber Herrschaften und Freunde der Bürgerstiftung Hannover,

Herzlichen Glückwunsch zum Beginn eines spannenden Jahres! Über die  
Heute Bürgerstiftung Hannover zu besorgen und umzusetzen, sind wir  
Heute, weil die Menschen, die sich in unseren Projekten, Programmen  
und unseren Kooperationspartnern, auch unser Kooperationspartner sind und  
gemeinsam Verantwortung für Hannover gestalten haben. Heute, weil  
durch die **1000 Benefizkassen** „Hand in Hand für Nordhannovers Land“ deutlich  
mehr, dass wir Bürgerstiftungen in Nordhannovers Land realisieren und so richtig  
an einem Erfolg teilhaben können.

Unsere großen Projekte liegen hier vor uns: **1000 Kindern  
100 Projekte** mit 1,5 Millionen Euro, um sozialen und gesundheitlichen  
prophylaktischen und präventiven Grundbedürfnissen von Kindern  
unserer Mitbürgerinnen und -bürger in besonderer Weise zu entsprechen  
und qualifizierte Dienstleistungen, begleitet in Teilzeitarbeitern als neue  
Form, sondern auch durch eine weitere Verdienstmöglichkeit unserer  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Teilzeitarbeitern, darunter unser  
Kernteam mit jungen Benefizkassen – unser einziges Highlight zu nennen.

**Benefizkassen** als Ideen aller, die sich an unserer Verantwortung,  
ansetzen, ist, in sich und für sich zu sprechen und zu handeln. Und über  
Unterstützungswortwortsammlung wichtige Themen und Projekte initiieren,  
umsetzen und fördern, die Hannover zu leben, und Lebensqualität zu

Herzlich  
die Vorstand und Team der Bürgerstiftung Hannover



### Benefizkassen sind

eine innovative Möglichkeit der Unternehmensförderung, die sich nicht nur durch große  
Beträge, sondern auch durch die Möglichkeit, die Verantwortung für die Umsetzung der  
in der Initiative, die Benefizkassen, die Menschen, die sich an unserer Verantwortung,  
ansetzen, ist, in sich und für sich zu sprechen und zu handeln.

### www.buergerstiftung-hannover.de/benefizkassen

die große Aufgabe, die Verantwortung für die Umsetzung der in der Initiative, die  
Benefizkassen, die Menschen, die sich an unserer Verantwortung, ansetzen, ist, in  
sich und für sich zu sprechen und zu handeln.

www.buergerstiftung-hannover.de/benefizkassen

Herzlich, in diesem Jahr die große Aufgabe, die Verantwortung für die Umsetzung der

Benefizkassen, die Menschen, die sich an unserer Verantwortung, ansetzen, ist, in  
sich und für sich zu sprechen und zu handeln.





## Digitale Chancen 60+

Dieses Projekt fördert die Vernetzung junger und älterer Menschen. Ziel ist es, die Digitalkompetenz Älterer über Wissensvermittlung zwischen den Generationen mithilfe der teilnehmenden Jugendlichen des Sozialwerks Vinnhorst zu verbessern. Die Jugendlichen schlüpfen in die Rolle der Lehrenden und helfen älteren Menschen beim Umgang mit Handy, Tablet und Co. Ob der Kontakt zur Familie oder die Buchung eines Arzttermins, vieles geht nur noch online. Wer dieses Medium nicht bedienen kann, ist aus der Gesellschaft ausgeschlossen. Ziel des Projekts ist deshalb, die Teilhabe von älteren Menschen am digitalen und somit auch realen Leben zu stärken. Gefördert wurde das Projekt in 2024 mit Mitteln aus dem **Bettina-Raddatz-Stifterfonds**.

## Kontaktladen Mecki

Direkt am Raschplatz befindet sich der Kontaktladen Mecki. Eine niedrigschwellige Anlauf- und Vermittlungsstelle für Personen in besonderen sozialen Schwierigkeiten, wie z. B. obdach- oder wohnungslose Menschen. Ein Team von sehr engagierten Mitarbeitenden bietet hier Unterstützung, Verpflegung und medizinische Versorgung an. Mecki ist Schutz- und Ruheraum für seine Besuchenden. Die **Ricarda und Udo Niedergerke Stiftung** fördert dieses Projekt schon viele Jahre mit der Anschaffung von Verbandsmaterial, Medikamenten und Hygieneartikeln. Seit Ende 2024 wird von der Stiftung zusätzlich Personal zur Unterstützung des Mecki-Teams finanziert.

## #sprachlernendesspiel

Sprachlernendesspiel ist ein außerunterrichtliches Theater- und Sprachlernangebot für Schüler\*innen in Sprachlernklassen an weiterführenden Schulen. Durchführender Träger ist der Verein Gesellschaft für Theaterpädagogik. Über die Dauer eines Schuljahres werden in wöchentlichen Proben auf spielerische Art und Weise die deutsche Sprache und gruppenspezifische Prozesse vermittelt. Unter Anleitung von Studierenden des Studienfachs Darstellendes Spiel erarbeiten die Gruppen eine eigene Inszenierung, die sie am Schuljahresende auf der Bühne zeigen. In 2024 wurde das Projekt durch den **Gerda Lehmann Flüchtlingshilfe Stifterfonds** sowie durch Mittel der **Jürgen Siebenhaar Stiftung** und des **Marianne und Hans-Henning Lege Stifterfonds** gefördert.



## Ukrainische Kulturtag

Vom 15. August bis 15. September 2024 drückten ukrainische Geflüchtete ihre Dankbarkeit für die Unterstützung und Solidarität der Stadtgesellschaft durch eine Reihe vielfältiger Veranstaltungen aus. Neben ukrainischen Speisen, konnte im Rahmen der ukrainischen Kulturtag auch traditionelles Handwerk kennengelernt und ausprobiert werden. Höhepunkt war das Familienfestival, welches durch Fördermittel der **Wilhelm-Emanuel-Zach-Stiftung** ermöglicht wurde. Auf der großen Bühne traten neben ukrainischen Kunstschaffenden auch das Orchester der Herrenhäuser Kirche und der georgische Kinderchor des Deutsch-Georgischen Hauses e.V. auf.

## Pädagogischer Mittagstisch

Der Mittagstisch der Caritas Hannover im Spielhaus Linden bietet täglich von Montag bis Freitag ein frisch gekochtes, gesundes Mittagessen an. Pro Tag nehmen etwa 25 bis 45 Kinder für einen Beitrag von 50 Cent pro Mahlzeit teil. Viele der Kinder, die das Spielhaus besuchen, kommen aus Familien mit geringen finanziellen Mitteln und werden zuhause nicht ausreichend mit Nahrung und Kleidung versorgt. Viele gehen ohne Frühstück in die Schule. Die erste richtige Mahlzeit gibt es dann meist erst im Spielhaus. Das Projekt bietet den Kindern Sicherheit und eine Konstante, durch eine regelmäßige Versorgung. Gefördert wurde der pädagogische Mittagstisch durch die **Werner Herold Stiftung**, den **Michael Deister Stifterfonds** und durch Mittel der **Bürgerstiftung Hannover**.



# Projekt- und Förderarbeit

## Überblick und Entwicklung

Die Projekte und Förderarbeit haben die zentrale Mission, einen wirksamen Beitrag zu leisten und die Themenbereiche der Förderung zu unterstützen.

Generell werden Projekte durch die Antragsstellerin, -geberin, -gesellschaft, -institution in Betrieb und Fortführung übernommen und finanziert.

Die Projektfinanzierung umfasst ausschließlich die zentrale Mission der Förderung. Derzeit sind 1.502 TEUR Projekte antragssteller- oder antragsgeber-geführt und 1.000 TEUR Projekte antragsgeber- oder antragssteller-geführt. Die zentrale Mission der Förderung umfasst die Bereiche:

Projektfinanzierung, Sachleistungen und Fortbildung der Antragsstellerin, -geberin und 1.000 TEUR Sachleistungen der Antragsstellerin, -geberin (1.000 TEUR).

Projekte	1.502 TEUR
Projekte antragsgeber-geführt	1.000 TEUR
Projekte antragssteller-geführt	502 TEUR
Sachleistungen	1.000 TEUR
Sachleistungen	1.000 TEUR

## Förderzwecke

Ein Ziel der Förderung ist die Unterstützung der Antragsstellerin, -geberin bei der Durchführung der Projekte. Dabei ist die zentrale Mission der Förderung zu unterstützen.

Ein Ziel der Förderung ist die Unterstützung der Antragsstellerin, -geberin bei der Durchführung der Projekte. Dabei ist die zentrale Mission der Förderung zu unterstützen.

Ein Ziel der Förderung ist die Unterstützung der Antragsstellerin, -geberin bei der Durchführung der Projekte. Dabei ist die zentrale Mission der Förderung zu unterstützen.



1.000 TEUR

1.502 TEUR

## Mittelverwendung

Projekte

Projekte antragsgeber-geführt

Projekte antragssteller-geführt

Sachleistungen

Sachleistungen

Sachleistungen

Sachleistungen

Sachleistungen

Sachleistungen

Sachleistungen

Die Unterstützung für kleine und mittelgroße Unternehmen wird durch verschiedene Anlaufstellen wie die Unternehmensberatung (www.uba.ch) oder die Kantonen (www.kanton.ch) oder auch die Regionalentwicklung (www.ren.ch) bereitgestellt.

Die Unterstützung von kleinen Unternehmen durch die Regierung, Bundesrat und Kantone ist ein zentrales Element der Wirtschaftspolitik.

Die Regierungen unterstützen kleine und mittelgroße Unternehmen durch die Gewährung von Subventionen (z.B. für Forschung und Entwicklung), Darlehen (z.B. von Regierungen, Banken, Kapitalgebern) und durch die Gewährung von Subventionen (z.B. für Forschung und Entwicklung).

Die Regierungen unterstützen kleine und mittelgroße Unternehmen durch die Gewährung von Subventionen (z.B. für Forschung und Entwicklung), Darlehen (z.B. von Regierungen, Banken, Kapitalgebern) und durch die Gewährung von Subventionen (z.B. für Forschung und Entwicklung).

## Förderanträge

Die Zahl der Förderanträge steigt seit 2010 kontinuierlich an. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen.



Zuzüge	150
Abzüge	70
Nicht genehmigt	10
Zurückgezogen	3

### Uptake zu einem guten bewerteten Projekt – einer Weitergenerationserfolge ist wieder!

Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Zahl der Förderanträge ist im Jahr 2014 um 10% gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

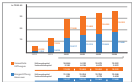
# Finanzbericht

## Eigenkapitalentwicklung

Das Eigenkapital der Gruppe entwickelte sich wie folgt: 2010/2009: 10,3 Mio. Euro (2009/2008: 10,3 Mio. Euro). Die Entwicklung des Eigenkapitals ist durch den Gewinn aus dem Verkauf der Tochtergesellschaften sowie durch den Verkauf von Anteilen an Tochtergesellschaften in Deutschland, sowie durch Kapitalerhöhungen in der Tochtergesellschaft in Italien, und durch den Zins.

Das Fremdkapital der Gruppe entwickelte sich wie folgt: 2010/2009: 10,3 Mio. Euro (2009/2008: 10,3 Mio. Euro). Die Entwicklung des Fremdkapitals ist durch den Gewinn aus dem Verkauf der Tochtergesellschaften sowie durch den Verkauf von Anteilen an Tochtergesellschaften in Deutschland, sowie durch Kapitalerhöhungen in der Tochtergesellschaft in Italien, und durch den Zins.

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist durch den Gewinn aus dem Verkauf der Tochtergesellschaften sowie durch den Verkauf von Anteilen an Tochtergesellschaften in Deutschland, sowie durch Kapitalerhöhungen in der Tochtergesellschaft in Italien, und durch den Zins.



## Erträge

Die Erträge der Gruppe entwickelten sich wie folgt: 2010/2009: 10,3 Mio. Euro (2009/2008: 10,3 Mio. Euro). Die Entwicklung der Erträge ist durch den Gewinn aus dem Verkauf der Tochtergesellschaften sowie durch den Verkauf von Anteilen an Tochtergesellschaften in Deutschland, sowie durch Kapitalerhöhungen in der Tochtergesellschaft in Italien, und durch den Zins.

## Kapitalanlagen

Die Kapitalanlagen der Gruppe entwickelten sich wie folgt: 2010/2009: 10,3 Mio. Euro (2009/2008: 10,3 Mio. Euro). Die Entwicklung der Kapitalanlagen ist durch den Gewinn aus dem Verkauf der Tochtergesellschaften sowie durch den Verkauf von Anteilen an Tochtergesellschaften in Deutschland, sowie durch Kapitalerhöhungen in der Tochtergesellschaft in Italien, und durch den Zins.



# Kurz und gut

## Gemeinschaft feiern

Am 12. September 2024 fand unser traditionelles Fest „Dank im Grünen“ statt. Die Veranstaltung bot einen besonderen Rahmen, um allen Ehrenamtlichen und Fördernden für ihr Engagement zu danken. Bei spätsommerlichem Wetter kamen rund 70 Gäste zusammen, um in entspannter Atmosphäre unsere Gemeinschaft zu feiern. Musik, kleine Mitmachaktionen und gute Gespräche sorgten für einen fröhlichen Abend.

## Engagement im Fokus

Erstmals war die Bürgerstiftung Hannover bei der Freiwilligenbörse 2024 im Pavillon vertreten – mit großem Erfolg. Viele Besucher\*innen zeigten Interesse an einem Ehrenamt und informierten sich am Stand über Möglichkeiten, sich zu engagieren. Bilanz: wir konnten viele sympathische und qualifizierte neue Ehrenamtliche onboarden.

Sie waren nicht dabei, haben aber Interesse bei uns mitzumachen? Melden Sie sich gern unter [ehrenamt@buergerstiftung-hannover.de](mailto:ehrenamt@buergerstiftung-hannover.de) 0511 450 007 -70

## Ausflug Derneburg

Am 6. Juni 2024 überraschte die Bürgerstiftung Hannover die ehrenamtlich und hauptamtlichen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle und den Vorstand mit einem gemeinsamen Ausflug zum Kunstmuseum Schloss Derneburg. Nach einem Quiz in Kleingruppen, dessen Lösungswort das Ziel verrät, ging es mit dem Bus ins südliche Niedersachsen.

Schloss Derneburg, ein ehemaliges Benediktinerkloster und späterer Wohnsitz von Georg Baselitz, beherbergt heute ein international renommiertes Kunstmuseum. Dort wurde die Gruppe herzlich empfangen, konnte bei Snacks und Getränken ankommen und erhielt anschließend eine eindrucksvolle Führung durch die aktuelle Ausstellung sowie die historischen Räumlichkeiten. Das weitläufige Gelände, die besondere Atmosphäre des Ortes, die Kunst und die gelungene Organisation machten den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

## Verabschiedung Herr Dr. Reinicke

Dr. Wolf-Rüdiger Reinicke hat nach langjähriger Tätigkeit den Vorsitz des Stiftungsrats der Bürgerstiftung Hannover abgegeben. In seiner Amtszeit hat er die Arbeit des Gremiums mit Umsicht gesteuert und die Entwicklung der Stiftung begleitet. Für sein Engagement in dieser verantwortungsvollen Rolle danken wir ihm sehr herzlich. Wir schätzen es sehr, dass er dem Stiftungsrat weiterhin als Mitglied erhalten bleibt und uns auch künftig mit seiner Erfahrung unterstützt.



## Unser Kuratorium

Im Namen der Bürgerstiftung Hannover möchten wir uns herzlich bei unseren ehemaligen, aktiven und neuen Mitgliedern des Kuratoriums bedanken. Ihr unermüdlicher Einsatz und Ihr Engagement sind von unschätzbarem Wert für unsere Stiftung und die Gemeinschaft, die wir unterstützen. Dank Ihrer Expertise, Ihrer Ideen und Ihrer Leidenschaft konnten wir auch im vergangenen Jahr zahlreiche Projekte realisieren, die das Leben in Hannover bereichern. Ihre Bereitschaft, Zeit und Ressourcen zu investieren, hat es uns ermöglicht, wichtige Impulse zu setzen und nachhaltige Veränderungen zu bewirken.

# Gemeinsam für Hannover

Hannover braucht Sie – machen Sie mit! Ob viel oder wenig Zeit: Jede Hilfe zählt. Es gibt viele Möglichkeiten, sich zu engagieren.

**Soziale Ungleichheit, Bildungsdefizite und fehlende kulturelle Angebote stellen unsere Gesellschaft vor Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, dass wir gemeinsam handeln.** Ob durch Zeit, Spenden, Patenschaften, Nachlässe oder die Errichtung einer Treuhandstiftung oder eines Stifterfonds – Ihr Engagement ermöglicht Projekte, die das Zusammenleben in Hannover nachhaltig stärken. So schaffen wir mehr Chancen und eine Stadt, in der sich alle wohlfühlen können.

## Zeitspende

Zeitspender\*innen spenden Zeit, indem sie sich in den operativen Eigenprojekten der Bürgerstiftung Hannover ehrenamtlich engagieren: als Besuchspatin oder -pate für ältere Menschen in unserem Projekt ZwischenMenschlich, als MusikPate (MUPA) begleiten sie Kinder und Jugendliche, die ein Instrument erlernen, als MathePate oder RadelPate. → [Seite 4](#)

## Geldspende

Geldspenden werden satzungsgemäß in eigenen Projekten der Bürgerstiftung Hannover oder in Förderprojekten eingesetzt. Sie entscheiden, welchen Betrag Sie spenden möchten. Jeder Euro ist hilfreich. Wir freuen uns, wenn Sie aus ganz unterschiedlichen Beweggründen andere Menschen zu Anlassspenden aufrufen: Vielleicht begehen Sie einen besonderen Geburtstag, ein Ehe- oder Firmenjubiläum und bitten Ihre Gäste anstelle von Geschenken um eine Spende zugunsten der Bürgerstiftung Hannover. Gern unterstützen wir Sie bei der Vorbereitung und Durchführung Ihrer Sammelaktion.



## Patenschaft

Die Patenschaft ist eine besondere Form der Dauerspende. Mit einem Beitrag von 500 Euro pro Jahr können Sie als Privatperson Patin oder Pate der Bürgerstiftung Hannover werden. Für Unternehmen beträgt der Patenschaftsbeitrag mindestens 1.000 Euro jährlich. Mit der Übergabe der Patenschaftsurkunde werden Sie Teil der Bürgerstiftung Hannover.

## Stifter\*innen

Stifter\*innen setzen ihr Vermögen oder Teile davon ein, um die Verwirklichung ihrer Wünsche und Vorstellungen auf ewig abzusichern. Zustiftungen in den Kapitalstock der Bürgerstiftung Hannover sind die unkomplizierteste Form stifterischen Engagements und können in beliebiger Höhe erfolgen.

## Immobilien-Nachlässe

Wenn sie planen, eine Immobilie zu vererben, wird diese in der Regel in das Immobilien-Portfolio der Bürgerstiftung Hannover integriert, professionell verwaltet und vermietet. Die Erträge kommen unseren Förderprojekten zugute. In Ausnahmefällen (z.B. Sanierungsaufwand zu groß oder wirtschaftlicher Betrieb nicht möglich) können die Immobilien auch veräußert werden.



Lesen Sie hier, was die Presse schreibt:



# Dank an unsere Gremien

Wir möchten allen herzlich danken, die sich mit Zeit, Geld und Ideen auch 2024 für die Bürgerstiftung Hannover engagiert haben.

## Kuratorium

Dorothea Jäger (Vorsitz), Volker Alt, Dietmar Althof, Laura Berman, Dr. Andreas Blunk, Prof. Dr. Martin Brauß, Anton Butter, Kai-Uwe Henneberg, Axel Holthaus, Marcus Hölzler, Dr. Oliver Kiaman, Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes, Prof. Dr. Christian Pfeiffer, Dr. Michael Pickel, Sina Rintelmann, Dany Schrader, Jörg Sinner, Malte Stichnoth, Thomas Wreesmann

## Vorstand

Dr. Sabine Johannsen (Vorstandsvorsitz), Henning Schröder (stellvertretender Vorsitz), Stefan Adam, Rolf Dittmar, Martina Erdmann, Ina Mähl

## Stiftungsrat

Dr. Wolf-Rüdiger Reinicke (Vorsitz), Ulrich Gehrke (stellvertretender Vorsitz), Jasmin Arabian-Vogel, Robert Cholewa, Rüdiger Garbs, Andreas Heitland, Regina Kevekordes, Andreas Lange, Dr. David Lohmann, Dr. Elke Pagel, Volker Schiefer, Andreas von Graevemeyer

## Geschäftsstelle

Claudia Beißner-Hilbert (Geschäftsführung), Annette Bayer, Johannes Brachem, Isabella Bretz, Nora Gerken, Ria Irion, Martina Kastrop, Dr. Brigitte Kirch, Anna Lapenina-Ahrens, Anja Luther, Sinje Schwambach, Daniela Schwarze, Hans-Hermann Walten, Klaus Westerholt

## Ehrenamtliche

Claudia Akmann, Süreyya Alagöz, Christiane Azam, Susanne Bank, Erika Bartels, Gertrud Bleeß, Elisabeth Boven, Dr. Andrea Brand, Klaus Brand, Inga Brauß, Thomas Bürger, Dr. Joachim Busch, Heidi Dagott, Karoline Dieselhorst, Dr. Gabriele Doil, Kay Dolle, Waltraud Dräger, Susanne Drescher, Stefanie Dumrese, Dr. Stefan Engel, Charlot Engelmann, Dr. Marie-Luise Enß, Dr. Frank Fiedler, Anja Flint, Rainer Flüter, Sigrud Franke, Dagmar Fritsch, Hiltrud Gebert, Helga Gensike, Hildegard Gnädig, Wolfgang Goebbels, Roland J. Gördes, Brigitta Graichen-Meißner, Irmgard Grasse, Astrid Grombach-Knechtel, Manon Guthmann, Dr. Christiane Habermann, Sabine Hampe, Hans-Joachim Handke,

Prof. Dr. Dr. h.c. Ursula Hansen, Rainer Harpin, Götz Hartmann, Sabine Hartmann, Cornelia Hartwig, Ursula Haseloff, Michael Haubert, Ruth Heise, Christiane Herborg, Birgit Herschel, Carola Heubaum, Peter Hille, Mira Hönicke, Gabriela Hosselmann, Michael Joest, Annegret Jöllenbeck, Eugenia Jung, Annegret Kemper, Ursula Keßler, Anne Klix-Bitterhof, Dr. Christine Kortmann, Brunhilde Kroeger, Brigitte Kroll, Dr. Elke Krüger-Hespe, Gabriele Lämmerhirt-Seibert, Antje Lammers-Vredenberg, Ute Lange, Petra Leininger-Heidemann, Fabienne Lennert, Rolf Look-Schreiber, Dr. Dagmar Loske, Arno Lücke, Susanne Machill, Dr. Michael Mähler, Ronald Makowsky, Tijana Marinkovic, Dr. Stephan Meiser, Andreas Menzelmann, Mario Misikowski, Dr. Reinhard Misske, Thomas Neugebauer, Christiane Nückel, Andreas Olschewski, Kerstin Oppermann, Razan Orabi, Ursula Othmer, Stephanie Otrakci, Dr. Elke Pagel, Wolfgang Pipho, Erdmuthe Pirlich, Rüdiger Prigge, Beate Prochatzki, Reinhard Prunczak, Cornelia Rathe, Sigrid Ropohl, Ute Rudolph, Katja Schade, Christiane Schmelcher, Inge Schramhauser, Irmtraut Schulze, Christiane Schumacher, Hilde Segna, Detlef Peter Seibert, Brigitte Seifert, Malgorzata Siecinski, Barbara Spielvogel, Dirk Starke, Nils Steffens-Brüdgam, Irene Steffensen, Thorsten Stiller, Ingrid Stöber, Petra Straßer, Brigitte Stryk, Marion Süß, Dagmar Suthoff, Jörg Swoboda, Gabriele Thies, Marina Thölken, Karin Trübsbach, Jutta Ulianowsky, Anita van der Linden, Jörg Völker, Regina von Graevemeyer, Claus von Holn, Eva-Elisabeth Wachtel, Christoph Waldmann, Adelheid Werner, Elisabeth Wetzel, Kerstin Winkel, Francoise Wittkop, Günter Wittkop, Claudia Wolke, Hans-Georg Wunder, Faisal Zandin



# Impressum

## Bürgerstiftung Hannover

Loebensteinstraße 38, 30175 Hannover,  
Tel. 0511 450 007 -70, Fax 0511 450 007 -71  
info@buergerstiftung-hannover.de  
[www.buergerstiftung-hannover.de](http://www.buergerstiftung-hannover.de)

## Rechtsform

Selbstständige Stiftung des privaten Rechts mit Sitz  
in Hannover, gegründet am 15. Dezember 1997

## V.i.s.d.P.:

**Claudia Beißner-Hilbert**, Geschäftsführung

## Wirtschaftsprüfer

Frobenius Bürger & Partner,  
Wirtschaftsprüfer – Steuerberater

## Stiftungsaufsicht

Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser

## Redaktionsteam

Stefan Adam, Claudia Beißner-Hilbert, Isabella Bretz,  
Nora Gerken, Ria Irion, Dr. Brigitte Kirch, Anja Luther,  
Anna Lapenina-Ahrens, Sinje Schwamm bach

## Layout

Anke Roessler, Produkt/Grafik Design

## Redaktionsschluss:

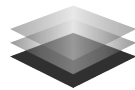
12. August 2025 (Änderungen vorbehalten)

## Druck:

FLYERALARM GmbH, Würzburg - gedruckt auf  
Recyclingpapier, zertifiziert mit dem Umweltzeichen:  
Der Blaue Engel.

## Bildnachweise

Sämtliche Stockfotos durch 123RF innerhalb der  
relevanten Lizenzvereinbarungen lizenziert.



Initiative  
Transparente  
Zivilgesellschaft



Wir engagieren uns im Bündnis der Bürgerstiftungen Deutschlands und in der Stiftungsinitiative Hannover.  
Wir unterstützen die Selbstverpflichtung der Bürgerstiftungen Deutschlands für Demokratie, Menschenwürde und Vielfalt.



Ergebnis der ersten öffentlichen Anhörung  
Tagesveranstaltung  
am 04.02.2010, 10:00 Uhr

Beauftragte der Bundesregierung  
und Ausschüsse des  
Bundestages  
zum Thema: „Die  
Einführung der Erbschaftsteuer“

[www.bundestag.de/erbschaftsteuer](http://www.bundestag.de/erbschaftsteuer)

